

Bahnhof, Neustadt am Rübenberge Kunstprojekt 2017/2018

Mit einem Engagement von Künstlern und Jugendlichen wollen wir das Bahnhofsgelände in Neustadt am Rübenberge künstlerisch gestalten. Die Idee ist, die Stadt Neustadt und die dazu gehörenden Ortschaften den Fahrgästen und Besuchern in einer ungewöhnlichen Art, in einer Reihe von gemalten Bildern, vorzustellen. Unausweichlich ist dabei die Zusammenarbeit nicht nur mit Kindern sondern auch mit den Jugendlichen, die sich jeden Tag dort aufhalten. Wir geben den Neustädtern die Möglichkeit, sich mit eigenen Vorschlägen und Ideen zu den einzelnen Ortschaften, zu beteiligen. Zum Beispiel: mit Geschichten, Sehenswürdigkeiten, Ereignissen und / oder Persönlichkeiten (Vorschlag für Mariensee: Dichter Ludwig Heinrich Christoph Hölty, der in Mariensee geboren ist).

Vorgang: Material und Ideen sammeln, Fotos, Skizzen, Entwürfe, künstlerische Darstellungen in unterschiedlichen Maltechniken (Öl, Acryl, Fotocollage auf Holzplatten usw.)

Um die Original-Bilder vor Vandalismus zu schützen, werden diese fotografiert, digitalisiert und auf Dibond Platten gedruckt werden, anschließend mit aufgetragenem UV-Schutz gesichert.

Das gesamte Projekt dokumentieren wir nicht nur in Fotografie sondern auch als Video- und Audio Aufnahmen. Das gesammelte Material möchten wir für das größere Publikum bei den offiziellen Feierlichkeiten vorstellen. Mit den Unikaten planen wir in den Räumen der Sparkasse eine Kunstaussstellung.

Eine vergleichbare technische Umsetzung eines Projektes hat im Jahr 2013 in der VGS Hagen stattgefunden. Wir laden Sie herzlich zu einer Besichtigung ein.

VGS Hagen, Am Stadion 2, 31535 Neustadt am Rbge. (Außenwand der Sporthalle).

Mit freundlichen Grüßen
Das Projektteam

Gabriela Ulrich-Pfeifenbring
Marek Konarski
Anna Niffka-Konarski

Stadtverwaltung
NEUSTADT a. RBGE

19. Okt. 2016

Eingang

Bahnhof Neustadt am Rübenberge

Projekt 2017/2018 - Gesamtkosten

Name	Aufgabe	Vergütung/Kosten
Gabriela Ulrich-Pfeifenbring	Projektmanagement/Organisation/PR	3.000,00 €
Marek Konarski, Künstler	künstlerische Leitung, Vorbereitung der Holzplatten, Materialeinkauf	9.500,00 €
	Fotografie (Aufnahmen, Auswahl, Schnitt)	
	Fotomaterial	
Anna Niffka-Konarski, Grafikerin	Digitale Fotografie	7.282,80 €
	Digitale Bildbearbeitung	
	reproduktionsfähige Vorlage für den Druckauftrages	
	Abwicklung und Drucküberwachung des Druckauftrages	
Betreuer	künstlerische Arbeit mit Kinder und Jugendlichen	8.580,00 €
Baumarkt	(Materialkosten)	1.730,74 €
Boesner	(Künstlerbedarf)	3.910,90 €
Druckerei	(Dibond Platten + Druck)	5.581,10 €
Fahrtkosten: Kilometerpauschale 0,30 €. Momentan ist Kilometerstand noch offen.		
Im Kostenvoranschlag ist Montage der Bilder und neue Anstrich der Wände nicht berücksichtigt		
		<u>39.585,54 €</u>



Schulleiterin Grit Ludowig erläutert den Grundschulkindern Bilder und Bücherschrank.

Götze

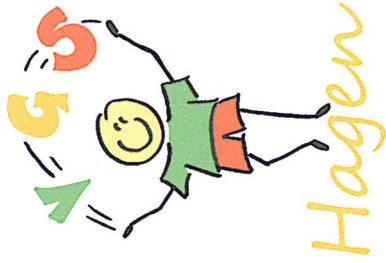
Bunte Bücherwand lockt zum Lesen

Mühlenfelder feiern Enthüllung ihrer neuen Sehenswürdigkeit

HAGEN. Das Mühlenfelder Land hat eine neue Sehenswürdigkeit: Vor dem Eingang zur Grundschule Hagen prangt nun ein großflächiges buntes Bild, auf dem eine Menge typischer Ansichten aus den vier Dörfern Borstel, Dudensen, Hagen und Nöpke zu sehen sind. In der Mitte lockt darüber hinaus ein offener Bücherschrank Lesefreunde zum Stöbern.

Wie es sich im Mühlenfelder Land gehört, ist der neue Treffpunkt ein Gemeinschaftswerk: Das Künstlerpaar Anna und Marek Konarski hat das Bild mit Viertklässlern und Lehrern der Grundschule entworfen und gemalt. Uwe Scheibe vom Dorfgemeinschaftsverein kümmerte sich darum, dass die Malereien auf wetterfeste Platten aus Aluminium und Kunst-

stoff übertragen wurden. Der Bücherschrank, auf dessen bunt bemalten Türen Helfer und Sponsoren verewigt sind, ist bereits mit Lesestoff bestückt. Wer mag, kann sich dort Bücher leihen, sie tauschen und neue dazustellen. „Wer früh liest, hat es im Leben später leichter“, gab Bürgermeister Uwe Sternbeck den Kindern gestern zur Enthüllungsfeier mit. göt



Hagen

